

Österreichische Erfolge bei der Bavarian Summer Show

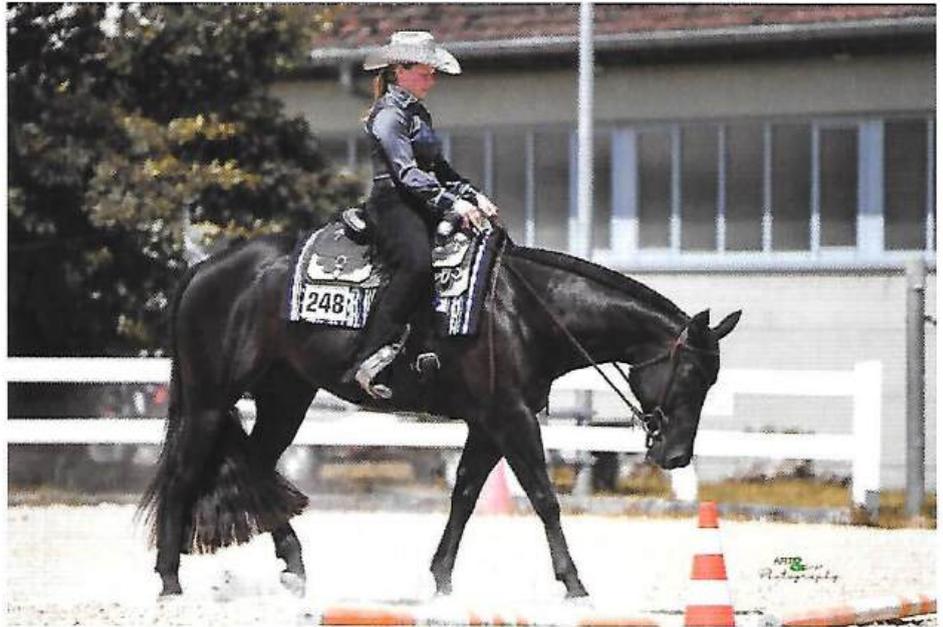
02. – 07. Juli 2024

Woran merkt man, dass es Sommer ist? Daran, dass der Regen so schön warm ist. Das hat schon der deutsche Journalist Gerald Drews vermutet, ohne einmal in Kreuth bei der Summer Show gewesen zu sein. Aber für das erfahrene Show Management ist Regen kein Hindernis und so war die Show ein richtiger Erfolg: Ein äußerst vielfältiges Programm begeisterte alle Teilnehmer, die mit 360 Pferden angereist waren. Neben der 4-fachen AQHA und VWB Show standen NRHA, NSBA European Championship und Golden Series-Finale am Programm. Ein besonderes Lob gilt den Veranstaltern: Paid Warm-up wurde nicht nur für Trail, sondern auch für Western Riding angeboten. Damit hatten die Pferde Gelegenheit, allein in der großen Halle zu sein. Viele Reiter nutzen die Summer Show auch als Generalprobe für die ECQHA 2024 im August.

Wie immer ist es nicht ungewöhnlich, dass sich die Österreicher bei einer so großen Veranstaltung gut platzieren. Hier nur eine Auswahl der besten Ergebnisse.

An erster Stelle muss man Christina Gruber erwähnen. Es gab nur wenige Bewerbe, in denen sie nicht bei der Siegerehrung war. Erste Plätze in VWB Western Riding Offen, AQHA Trail Green (mit 56 Startern), AQHA Junior Hunter under Saddle Open, Western Riding Series offen; nur im Series Trail und in der Horsemanship war sie an der – für sie persönlich – ungewohnten zweiten Stelle. Das alles mit Jet Settin Moonlite, Certainly A Constant und BM A Now Masterpiece.

Julia Wran-Schumer war mit neun Kunden nach Kreuth gereist. Lisa Grolp konnte sich über einen fünften und einen sechsten Platz (bei 44 Startern) mit ihrer DD Dynamic Star freuen. Im AQHA Green Trail Open war sie mit Li-



Besonders erfolgreich: Christina Gruber

ving My Lazy Life gleich zweimal Dritte, mit Crazy Lover in der AQHA Junior Hunter under Saddle Open Zweite. Die schönste Siegerehrung war für sie wohl die VWB Horsemanship Einsteiger, denn ihre beiden Schützlinge waren vorne dabei: Laura Maria Ziegner mit Livin My Lazy Life wurde Erste, gefolgt von Sarah Kronawetter mit Love Sleep N Belazy. Sarah war auch Zweite in der VWB Pleasure Einsteiger.

Motiviert von ihren Kolleginnen wurde Hanna Gradwohl mit Crazy Lover gleich dreimal Zweite in der AQHA Hunter under Saddle Novice Amateur, sie holte sich die Bronze-Medaille in der NSBA Non Pro Hunter. Die Gold-Medaille ging ebenfalls nach Österreich – an Claudia Lechner mit The Krymsun Code. Herzliche Gratulation! Es ist immer schön, manche Leute nach längerer Abwesenheit (Kinderpause, Verletzung des Pferdes...) zu begrüßen. Gleich drei Teilnehmerinnen fanden sich wieder zur Summer Show ein, und alle drei erzielten hervorragende Ergebnisse. Andrea Musser gewann mit One Of A Million die AQHA Showmanship Novice, Raphaela Ramler wurde im AQHA Trail Novice Ama-

teur mit ihrem selbst gezüchteten Its All About The Boys im stark besetzten Feld Vierte und Fünfte. Ihren Schreibtisch bei der AWA hatte Edeltraud Drimmel für drei Tage verlassen, um gleich Erste in VWB Pleasure Select mit Certainly Southern zu werden.

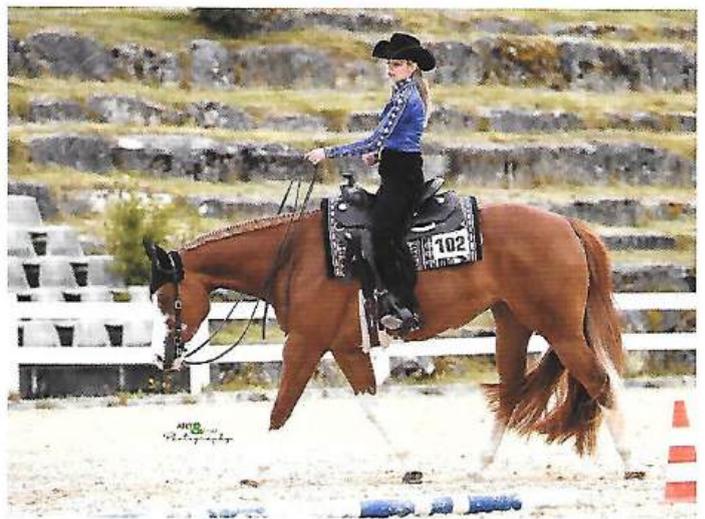
Select-Klassen haben auch in Europa ihren Siegeszug angetreten. Die Zahl der Select-Teilnehmer wird jedes Jahr größer. Auch hier zeigten Österreicher ihr großes Können. Silvia Gerihäuser gewann mit Suddenly Im Invited zweimal Select AQHA Pleasure und die VWB Horsemanship. Natascha Falk und ihr Certainly Too Good wurde Dritte in VWB Trail Select.

Trail-Klassen gehören schon seit Jahren zu den am besten besetzten Klassen. Keine große Überraschung war die Platzierung von Sabine Lohninger. Sie wurde Erste in beiden AQHA Trails Senior und Junior mit Lope For The Blues und One Of A Million. Mit Lope For The Blues wurde sie Zweite von 85 Startern in VWB Trail offen.

Nina Leiner showte wie immer Pferde ihrer Kunden erfolgreich. Mit I Cant Get No Sleep wurde sie Zweite in VWB Jungpferde Basis, und den zweiten



Julia Wran-Schumer und Hot Lovin Jay



Lisa Grolp und DD Dynamic Star



Sarah Kronawetter und Love Sleep N Belazy



Laura Ziegner und Living My Lazy Life

Platz erreichte sie auch mit VS Outlaw in der AQHA Junior Western Pleasure. Von den guten Ergebnissen von Jennifer Schranz muss man zumindest den zweiten Platz in Series Horsemanship mit An Awsome VP erwähnen und von Enya Oberleitner (Smart Heather O Rima) den Sieg in Horsemanship Novice Amateur.

Leider war nur Desiree Leiner als einzige österreichische Jugendliche bei der Show anwesend. Ihr Pferd Heskebos-hotmarlana hatte gleich im ersten Trail-Bewerb die Galoppstangen verweigert, dann aber brillierte sie mit vier ersten Plätzen in Jugend-Klassen: AQHA Horsemanship, Hunt Seat Equitation, VWB Trail und Horsemanship.

Die stark diskutierte Frage des Frauenanteils ist beim Westernreiten schon lange gelöst. Die österreichischen Teilnehmerinnen zeigen von Jahr zu Jahr bessere Leistungen. Wir sind auf unsere Damen sehr stolz und gratulieren herzlich.

TEXT: DR. MILENA KALAT

FOTOS: ART & LIGHT



Natascha Falk und Certainly Too Good



Nina Leiner und Glamourgirl



Siegerehrung NSBA Non Pro: Claudia Lechner und Hanna Gradwohl